

Erledigt

## Wurde 4k Content fallen gelassen?

Beitrag von „al6042“ vom 13. November 2016, 14:10

Ich kann an der Stelle nur aus meiner eigenen Erfahrung sprechen.

Der 4K Content, der dann ja auch meistens mit höherer Framerate geliefert wird, lässt Kinofilme auf der Heimanlage wie eine 08/15-Telenovela erscheinen und sieht mE grausam aus. Dabei geht das ganze "Kino"-Feeling den Bach runter... musste diese Erfahrung mit dem dritten Teil der Hobbit-Serie machen, als ich mir den im Kino als HdR-Format mit 60 fps angetan habe...

Der typische Filmfreak interessiert sich weniger für die technische Bannung des Bildes auf den Datenträger, als für das nostalgische Empfinden eines Filmes in der heimischen Kulisse... Das sollte dann nicht wieder 2500erste Folge vom Marienhof oder der Lindenstraße überkommen... 😊

Wie würde den ein Film wie "Lawrence von Arabien" auf einem 4K 60 fps System wirken?

Bis auf die Musik, welche auf mind. 5.1 Dolby Digital oder DTS hochgerechnet wurde, würde das aussehen wie ein hochmoderner Werbespot und damit die Illusion des Kinoerlebnisses zu Hause schmälern...

Während Konsolen-Spiele in 4K sehr wahrscheinlich tatsächlich das "mittendrin"-Erlebnis pushen würden.

Bei Content auf den aktuellen Smartphones ist der Anspruch ähnlich, deswegen auch die Nachfrage nach hochauflösenden Displays